

PREISVERLEIHUNG: Neuköllner Kunstpreis 2024

Am Freitag, den 16. Februar 2024, findet im Heimathafen Neukölln die feierliche Preisverleihung des Neuköllner Kunstpreises statt. Die Nominierten für den Preis sind Veneta Androva, Johanna Brummack, Christian Diaz Orejarena, Marta Djourina, Ceren Saner, Sophia Uckmann und Constanze Vogt. Die Ausstellung mit den Nominierten wird in der Galerie im Saalbau am 16. Februar 2024 von 18 bis 22 Uhr eröffnet. Der Neuköllner Kunstpreis ist eine Kooperation des Fachbereichs Kultur mit dem Kulturnetzwerk Neukölln e.V. und wird ideell und finanziell durch die STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH unterstützt. Mehr als 130 Künstler:innen, die in Neukölln leben oder arbeiten, haben sich für …

Am Freitag, den 16. Februar 2024, findet im Heimathafen Neukölln die feierliche Preisverleihung des Neuköllner Kunstpreises statt. Die Nominierten für den Preis sind Veneta Androva, Johanna Brummack, Christian Diaz Orejarena, Marta Djourina, Ceren Saner, Sophia Uckmann und Constanze Vogt. Die Ausstellung mit den Nominierten wird in der Galerie im Saalbau am 16. Februar 2024 von 18 bis 22 Uhr eröffnet. Der Neuköllner Kunstpreis ist eine Kooperation des Fachbereichs Kultur mit dem Kulturnetzwerk Neukölln e.V. und wird ideell und finanziell durch die STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH unterstützt.

Mehr als 130 Künstler:innen, die in Neukölln leben oder arbeiten, haben sich für den diesjährigen Kunstpreis beworben, von denen sieben von einer fünfköpfigen Fachjury nominiert wurden. Die Preise sind mit insgesamt 6.000 Euro dotiert, wobei der erste Platz 3.000 Euro, der zweite Platz 2.000 Euro und der dritte Platz

1.000 Euro erhält. Die Juryleitung hatte Nora Zender und die Jury umfasst Persönlichkeiten aus der Kunst- und Kulturszene. Zudem wird ein Ankaufspreis der STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH in Form vergeben. Die Ausstellung der Nominierten und die drei ausgewählten Preisträger:innen wird am 16. Februar 2024 eröffnet und ist bis zum 12. Mai 2024 in der Galerie im Saalbau zu besichtigen.

Die Veranstaltung würdigt die Vielzahl an Ateliers und Kunsträumen in Neukölln und stellt die vielschichtige Produktion sowie besondere Qualität der Werke Neuköllner Künstler:innen in den Fokus. Bezirksstadträtin Karin Korte äußert sich beeindruckt von der Vielfalt und Qualität der eingereichten Arbeiten und freut sich auf die Ausstellung in der Galerie im Saalbau. Die Unterstützung durch die STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH wird ebenfalls positiv hervorgehoben.

Die Ausstellung in der Galerie im Saalbau ist vom 17. Februar bis zum 12. Mai 2024 zu besichtigen. Für Anfragen und Bildmaterial zur Ausstellung können Interessierte sich an kunstpreis@bezirksamt-neukoelln.de wenden. Die Veranstaltung wird zudem mit freundlicher Unterstützung der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie des Fonds für Ausstellungsvergütungen Bildender Künstlerinnen und Künstler durchgeführt. Die Adresse der Galerie im Saalbau lautet Karl-Marx-Str. 141, 12043 Berlin, und ist mit der U-Bahn Karl-Marx-Straße zu erreichen. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Sonntag von 10-20 Uhr. Weitere Informationen sind auf der Webseite www.galerie-im-saalbau.de zu finden.

Quelle: www.berlin.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de